

Leseprobe aus Arold und Rudolph, Primel,
ISBN 978-3-407-77301-2 © 2010 Beltz & Gelberg in der Verlagsgruppe Beltz, Weinheim Basel
<http://www.beltz.de/de/nc/verlagsgruppe-beltz/gesamtprogramm.html?isbn=978-3-407-77301-2>

PRIMEL

Eine Geschichte von Marliese Arold

Mit Bildern von Annet Rudolph

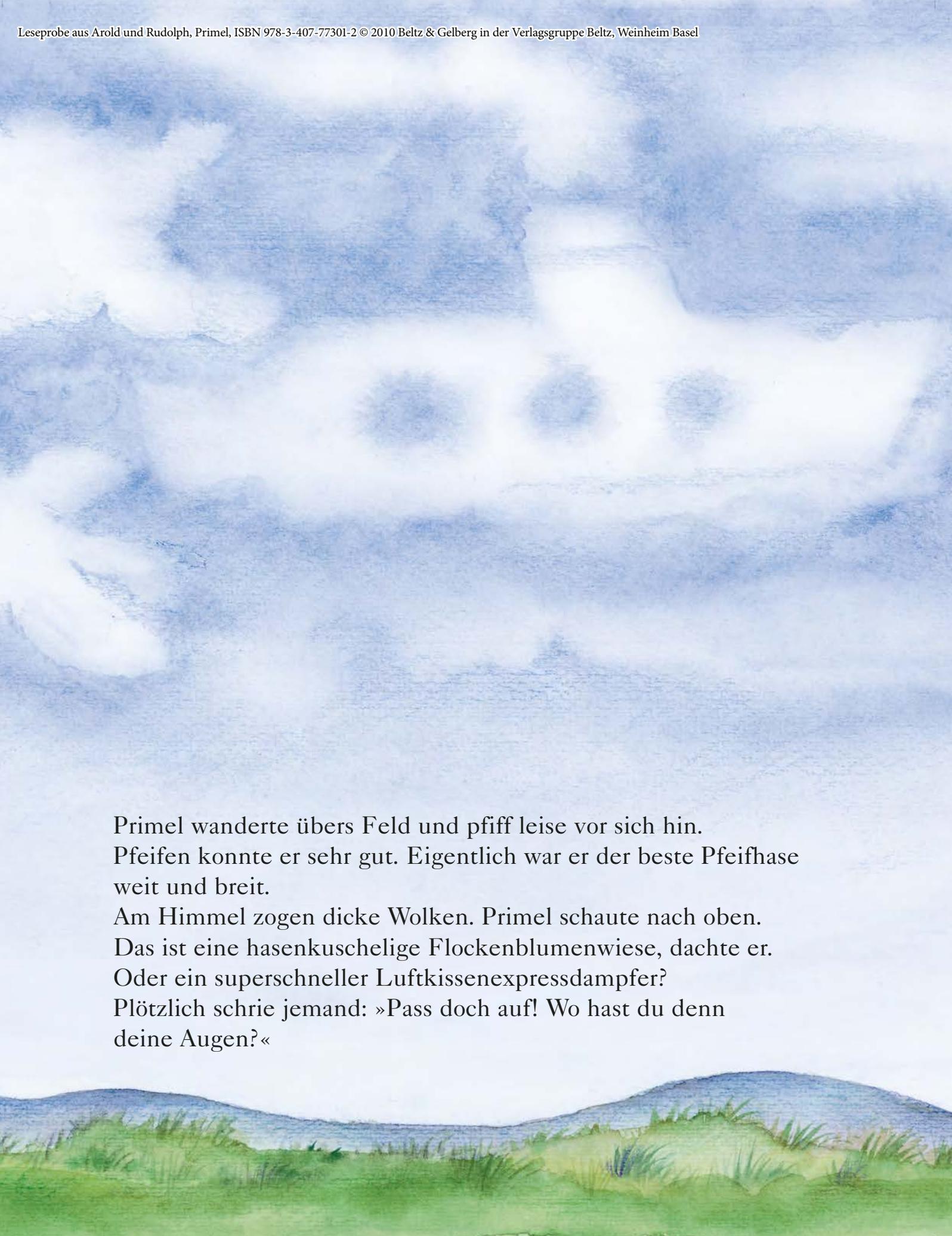


Es war ein herrlicher Tag. Die Sonne schien und Primel hatte so richtig gute Laune. Sein Bauch war voll mit jungen Möhrchen, die er aus Martins Garten geklaut hatte. Der alte Martin war nämlich nach Mallorca gereist und konnte nicht nach frechen Hasen Ausschau halten.









Primel wanderte übers Feld und pfiff leise vor sich hin.
Pfeifen konnte er sehr gut. Eigentlich war er der beste Pfeifhase
weit und breit.

Am Himmel zogen dicke Wolken. Primel schaute nach oben.
Das ist eine hasenkuschelige Flockenblumenwiese, dachte er.
Oder ein superschneller Luftkissenexpressdampfer?
Plötzlich schrie jemand: »Pass doch auf! Wo hast du denn
deine Augen?«